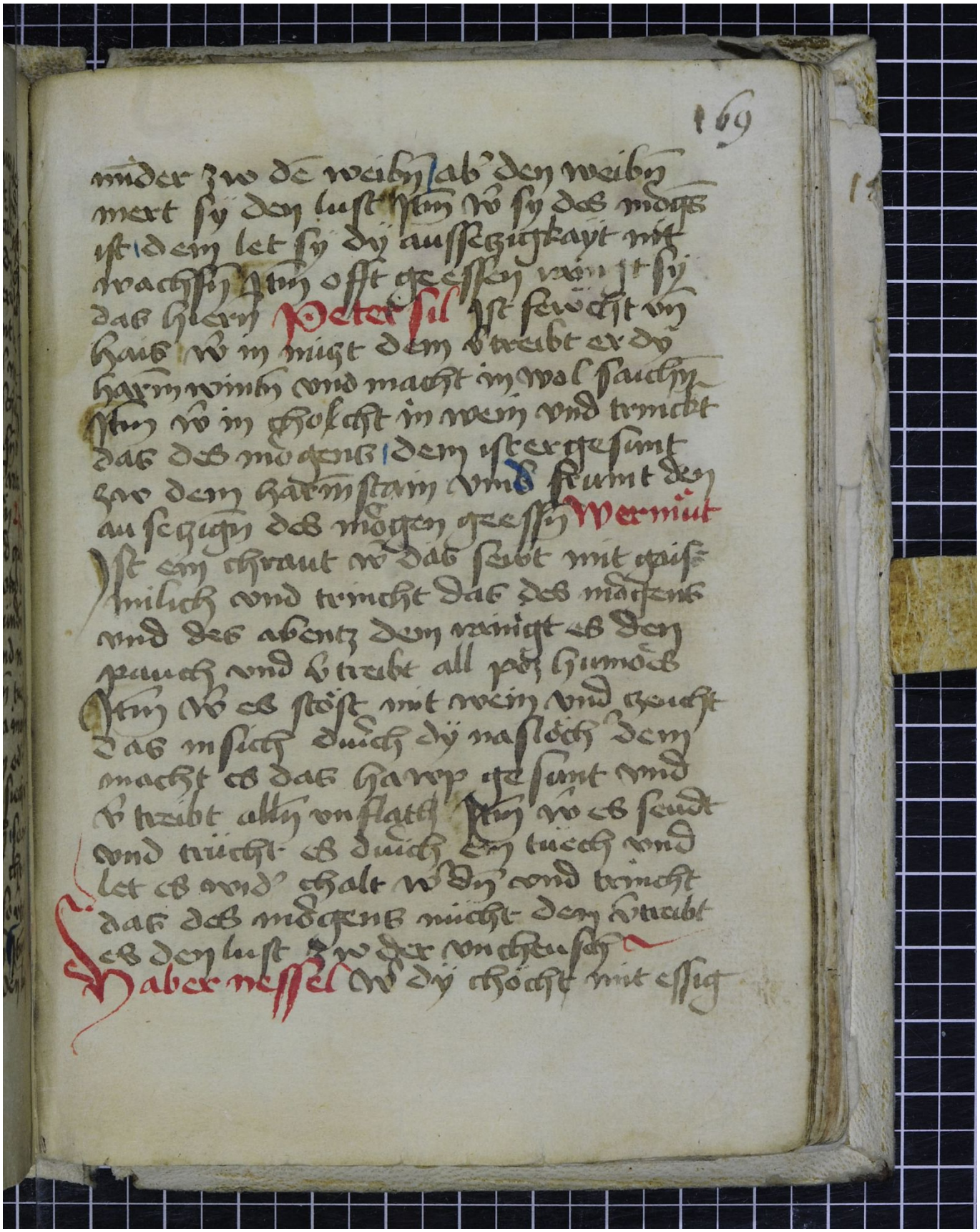
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30486
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



169

nider zw de weibn/ab' den weibn
mert sy den lust/ stun w sy des mages
ist/ dem let sy dy aussegigkayt nit
wachsen/ stun offt gessen wirt sy
das hern **Peterssil** Ist sewcht im
haus/ w im mist dem v treibt er do
harm winn/ und macht im wol sauchen
stun w im choscht im wein vnd trincht
das des mogens/ dem ist er gesunt
her dem harm stam vnd frumt den
aussegigen des magen gessen **Wermut**
Ist ein chraut w das sebt mit geis
milich vnd trincht das des magens
vnd des abentz dem winigt es den
pauch vnd v treibt all pös humoch
stun w es stöst mit wein vnd geucht
das in sich durch dy nasloch dem
macht es das harn gesunt vnd
v treibt alle vnflatch/ stun w es seudt
vnd trücht es durch ein tuech vnd
let es vnd' chalt w dn' vnd trincht
das des magens nicht dem v treibt
es den lust zw der vncheusch
Haberwessel w dy choscht mit essig